



Schwäbisches Tagblatt



Die Schwitzkasten-Elf der Woche

26.10.2020 | Vincent Meissner

Vierpack nach Lungenembolie

Ein Trainer übernimmt als Schiedsrichter und eine 16-Jährige glänzt als Defensivstütze bei den Frauen: Die Schwitzkasten-Elf der Woche hat es wieder ins sich.



Er kann's noch: Steffen Reichert (in Rot) hier vor einem guten Jahr in der Landesliga-Partie mit dem FC Rottenburg gegen den VfB Böisingen traf für die FCR II gleich vierfach.

Nummer 1: Erik Maier (TSV Lustnau)

Er hielt den knappen 2:1-Sieg in der Kreisliga A 3 gegen den VfB Bodelshausen mit wichtigen Paraden fest.

Nummer 2: Arabella Weiß (SV Oberndorf)

Erst 16 Jahre alt und schon eine Stütze in der Oberndorfer Defensive – auch beim 2:1-Sieg gegen den TV Derendingen II in der Regionalliga der Frauen. Dafür gibt's ein Extralob von Trainer Joachim Sachse.

Nummer 3: Wolfgang Müller (SV Weiler II)

Der Trainer des SVW übernahm zehn Minuten vor Spielende das Schiedsrichteramt, weil Referee Tim Weinmann (Tübingen) den Ball auf die Brille bekommen hatte, die dadurch kaputt ging. Passiert ist nicht mehr viel. Müllers Team verlor beim SV Neustetten II in der Kreisliga B 7 mit 1:2.

Nummer 4: Maximilian Ott (SV Nehren)

Traf in der Landesliga beim 5:1-Sieg gegen den GSV Maichingen zum 2:0 und zum 4:0 per feinem Solo mit doppeltem Beinschuss. Den Strafstoß zum 3:0 durch Marvin Hamm holte er auch noch raus.

Nummer 5: Leon Mohl (SF Dußlingen)

Er traf gleich dreifach in der Kreisliga A 3 im Spiel beim TSV Sondelfingen II und durfte bei seiner Auswechslung drei Minuten vor Schluss seinen verdienten Applaus abholen.

Nummer 6: Sven Bihler (SGM Talheim/Öschingen)

Er läutete mit seinem Treffer zum 1:3 in der 48. Minuten die furiose Aufholjagd des Tabellenführers in der Kreisliga A 3 ein und erzielte in der 70. Minute auch den 4:3-Siegtreffer beim SV Wurmlingen.

Nummer 7: Steffen Reichert (FC Rottenburg U23)

Er hat eine schwere Zeit mit einer Lungenembolie hinter sich. Beim 11:0-Sieg beim VfL Dettenhausen II in der Kreisliga B 7 erzielte er einen Viererpack.

Nummer 8: Benjamin Narr (Spvgg Biringen/Frommenhausen/Schwalldorf/Obernau II)

Nach Ende der regulären Spielzeit in der Kreisliga B 7 lag die SGM Entringen/Altingen mit 2:1 vorne. Dann glich zunächst Lukas Brieschke per Strafstoß aus zum 2:2, ehe Narr in der 94. Minute sogar noch der umjubelte Siegtreffer gelang.

Nummer 9: Fabian Hardt (SGM Kiebingen/Bühl)

Mit Nervenstärke erzielte er beim 7:0-Sieg gegen den SV Unterjesingen in der Kreisliga B 6 die ersten drei Tore zum 3:0-Pausenstand. Die ersten beiden davon vom Strafstoßpunkt.

Nummer 10: Sven Pichler (SV Walddorf)

Dem früheren Mittelfeldspieler beim TV Derendingen gelang beim 9:0-Kantersieg in der Kreisliga A 2 eine Viererpack im Spiel beim SV Gniebel.

Nummer 11: Tayfun Günay (TB Kirchentellinsfurt)

Mit seinem Doppelpack war er der Erfolgsgarant beim 3:1-Sieg im Bezirksliga-Abstiegsduell gegen den TV Derendingen. Der einzige Sieg eines Kreisvertreters an diesem Wochenende in der Liga.